

Baudenkmäler

- D-5-71-190-7** **Adelmannssitz 17.** Mühle, Mühl- und Wohngebäude, zweigeschossiger Mansarddachbau, bez. 1790 und 1871.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-22** **Am Hirtenbuck; Zur Marter.** Steinkreuz, Sandstein, mittelalterlich; am Nordausgang des Ortes.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-23** **Am Reckersdorfer Weg.** Steinkreuz, Sandstein, mittelalterlich; westlich des Ortes am Fußweg nach Bruckberg.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-34** **Brauhausstraße 9.** Gasthaus, zweigeschossiger Satteldachbau in Ecklage, mit Putzgliederungen, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-27** **Brauhausstraße 16.** Brauerei, zweigeschossiger massiver Satteldachbau, teilweise Fachwerk, Untergeschosse 16./17. Jh., Aufbau verändert.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-12** **Bruckberger Weg 17.** Wohnstallhaus, eingeschossiger, giebelständiger Steilsatteldachbau mit Fachwerkgiebel, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-13** **Brunnengasse 1.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fledermausgauben und Putzgliederung, teilweise Fachwerk, 1850.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-28** **Burgweg 6.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Eckrustika und Putzgliederungen, mit Elementen des Spätklassizismus, 1830.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-29** **Burgweg 10.** Ehem. Kirche, später Schulhaus, Saalbau mit abgewalmten Satteldach und Fachwerkdachreiter, 18. Jh., Umbau Ende 19. Jh., Gruft wohl 1466.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-9** **Frohnhof 1.** Sog. "Schlösschen", jetzt Wohnhaus, zweigeschossiger, massiver Halbwalmdachbau mit Eckrustika, 18. Jh.; ehem. Zehntscheune, eingeschossiger Mansarddachbau mit Eckrustika, 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-71-190-32** **Hauptstraße 18.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit seitlichem Mittelrisalit und Ecklisenen, 1720.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-33** **Hauptstraße 20.** Schulhaus, zweigeschossiger Walmdachbau auf hohem Steinquaderfundament, mit Zwerchhaus und Zwerchgiebel, Gesimsgliederung und rustizierten Ecklisenen, späthistoristisch, bez. 1902.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-31** **Herrenwald; Langenloher Weg; Stückelfeld.** Grenzsteine, 3 Steine, bez., 2. Viertel 18. Jh.; an der Nordgrenze des Herrenwaldes parallel zur Bundesstraße Wicklesgreuth/Katterbach.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-10** **Hohe Straße.** Straßenwegweiser mit Ortstafel, vier gusseiserne Wegweiser mit Ortstafel Frohnhof, um 1860/70; westlicher Ortsrand an der Gemeindeverbindungsstraße Vestenberg.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-15** **Kirchplatz 1.** Pfarrhaus, eingeschossiger Walmdachbau mit zweigeschossigem Mittelrisalit, Eckrustizierung und Putzgliederung, bez. 1736.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-14** **Kirchplatz 7; Kirchplatz 1.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Maria, Saalbau mit Walmdach und eingezogenem Chor, Westturm mit Pyramidendach, Turm 1497, Langhaus 1783; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, teilweise spätmittelalterliche Wehrmauer, Veränderungen wohl 18./19. Jh.; "Bahrhaus", eingeschossiger Satteldachbau, Natursteinmauerwerk, um 1500.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-16** **Kirchplatz 15; Kirchplatz 17.** Schulhaus, sog. Altes Schulhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Mittelrisalit und Geschossgliederung, 1899.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-20** **Kr AN 22; Marteracker.** Bildstock, Stele aus Sandsteinquadern, mit Sandstein-Relief der Kreuzigung, wohl 15. Jh.; am Weg nach Ketteldorf.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-6** **Lehen.** Grenzstein, Frischstein der Hochgerichtsbarkeitsgrenze Fürstentum Ansbach und Nürnberger Amt Lichtenau, 18. Jh.; auf der "Ziegendorfer Höhe".
nachqualifiziert
- D-5-71-190-4** **Markgrafenplatz 2.** Ehem. Markgrafengut, zweigeschossiger Traufseitbau mit einseitig abgewalmten Satteldach und Fledermausgauben, 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-71-190-11** **Mauritius Ring 18.** Evang.-Luth. Filialkirche St. Mauritius, mittelalterliche Chorturmanlage, Langhaus mit Satteldach, Stucktonne und Emporen, rechteckiger Turm mit spitzem Zeltdach, Turm 13. Jh., Langhaus um 1717; mit Ausstattung; Kirchhofummauerung, Natursteinquader, 18./19. Jh, wohl älterer Kern.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-35** **Mühlweg 1.** Scheune, massiver Satteldachbau mit Schopf und Fachwerkgiebel, 18. Jh.; ehem. Teil des Markgrafengutes (vgl. Markgrafenplatz 2).
nachqualifiziert
- D-5-71-190-26** **Nähe Burgweg; Schloßberg 10.** Burgruine, verm. ehem. Abschnittsburg, hohe Bruchsteinmauern mit Kelleranlagen, mittelalterlich; im Südwesten des Ortes.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-25** **Nähe Burgweg.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Laurentius, neugotischer Backsteinbau mit Natursteingliederung, Saalbau mit Satteldach und eingezogenem Chor, Westturm mit Spitzhelm, 1891, teilweise auf den Grundmauern der Burg der Herren von Vestenberg; mit Ausstattung; Friedhof, 19. Jh., mit Grabsteinen; erhaltene Teil der Ummauerung, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-1** **Nähe Hauptstraße; Hauptstraße 18.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Peter, mittelalterliche Chorturmanlage, Sandsteinquader-Langhaus mit Satteldach, massiver zweigeschossiger Rechteckturm mit Pyramidendach, Turm 14./15. Jh., Langhaus verändert 1853 und 1878; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, im Kern wohl mittelalterlich, verändert 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-5** **Nähe Klostersteig; Aicher Weg.** Friedhof, Anlage wohl Anfang 20. Jh., Friedhofskreuz, große Steinskulptur, bez. 1916 und 1918; Teile der Einfriedung, Mauer aus mächtigen Steinquadern, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-24** **Steinbach 1.** Ehem. Mühle, zweigeschossiger Satteldachbau, in Teilen Fachwerk, dendro.dat. um 1750; Scheune, eingeschossiger Fachwerkbau mit Steildach, dendro.dat. um 1625, Erneuerung des Südgiebels dendro.dat. 1775/76; Scheune, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss und -giebel, 1. Viertel 19. Jh.; Nebengebäude, ehem. Schweinestall, zweigeschossiger Massivbau mit Satteldach, 1855/56; ehem. Schneidmühle, offener, teilverbretteter Holzständerbau mit Satteldach, auf Stützmauern aus Sandsteinquadern, Reparatur bez. 1795; Backhaus, kleiner Sandsteinquaderbau mit Satteldach und geziegeltem Kamin, im Inneren Backofen, bez. 1868.
nachqualifiziert

- D-5-71-190-18** **Talstraße 4.** Sog. Schlösschen, jetzt Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, um 1820; erhaltener Teil der ehem. doppelläufigen Freitreppenanlage, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-5-71-190-19** **Talstraße 13; Talstraße 15; Nähe Talstraße.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger Giebelbau mit Steilsatteldach und Fachwerkgiebel, wohl 17. Jh.; Scheune, eingeschossiger Fachwerkbau mit Steilsatteldach, Erdgeschoss teilweise massiv, wohl 17. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 29

Bodendenkmäler

- D-5-6630-0088** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0092** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0094** Siedlung der Steinzeiten.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0095** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0096** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0099** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0100** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0101** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0103** Siedlung der Steinzeiten.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0104** Siedlung der Steinzeiten sowie der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0108** Mittelalterliche Burgruine, Kirche und Friedhof des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0109** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0127** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0143** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-5-6630-0145** Mittelalterlicher Burgstall, mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Maria in Großhaslach, Friedhof des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0186** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0187** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Peter, Friedhof des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0191** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Filialkirche St. Mauritius und ihrer Vorgängerbauten in Gleizendorf.
nachqualifiziert
- D-5-6630-0195** Mittelalterliche Kapellenwüstung "zum Neuen Heiligen" bei Petersaurach.
nachqualifiziert
- D-5-6730-0103** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 20